

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

357 (25.12.1897) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357. Drittes Blatt.

Samstag den 25. Dezember

1897.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 123298. Die Untersuchung der Schlachtplätze betreffend.

Die Nachschau in den Schlachtereien der Landgemeinden des Amtsbezirks hat ergeben, daß die Vorschriften der §§. 2 Abs. 1 und 3 der Verordnung vom 16. Juni 1876, „die Einrichtung von Schlachtereien betr.“ (Ges.- u. Verordn.-Bl. 1876 S. 195), nicht überall beachtet werden.

Wir machen darauf aufmerksam, daß die zu den Schlachtplätzen gehörigen Gruben im Winter mindestens einmal wöchentlich, im Sommer täglich entleert werden müssen.

In den Schlachträumen, den Höfen, den Wirtschaftsz- und Wohnräumen der Schlächter dürfen rohe Häute, Klauen, Hörner, Knochen, roher Talg, Blut, Gebärme und andere Abfälle nicht länger als 48 Stunden im Winter, 24 Stunden im Sommer aufbewahrt werden. Die Schlacht- und Hofräume sind stets rein zu halten und namentlich nach jeder Schlachtung pünktlich zu reinigen.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden beauftragt, vorstehende Bestimmungen den Inhabern der Schlachtplätze neuerdings zu eröffnen und die genaue Befolgung der gegebenen Vorschriften genau zu überwachen.

Der Vollzug dieses Auftrags ist zu berichten.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1897.

Groß. Bezirksamt.  
Schupp.

## F a h n d u n g.

Nr. 60645. D. 3548. Am 19. d. Mts. wurde hier ein langer brauner Itispelz, an beiden Enden je zwei Pelztrobbeln, entwendet. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1897.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.  
von Dusch.

## Dankagung.

Von Frau Ch. Th. Groos hier erhielt ich als Andenken an ihren verstorbenen Gatten Herrn Ch. Th. Groos, Verlagbuchhändler, den Betrag von **Zwölfhundert Mark** zur Verteilung mit je 200 M. an das Ludwig-Wilhelm-Krankenheim, Diakonissenhaus, Waisenhaus, an den Elisabethen-Verein, Frauenverein und an die Armen der Stadt. Namens der Beschenkten spreche ich für die reiche Gabe den wärmsten Dank aus.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1897.

Kraemer, Bürgermeister.

## Aufforderung.

21. Die Gläubiger des verstorbenen Möbelbändlers Ludwig Schmidt hier werden hiermit aufgefordert, ihre Guthaben binnen längstens 14 Tagen bei dem Unterzeichneten schriftlich oder mündlich zu liquidieren.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1897.  
G. Fräulin, Gr. Notar.

Daylanden.

## Bekanntmachung.

21. Die Gemeinde Daylanden versammelt am Donnerstag den 30. Dezember d. J., Nachmittags halb 3 Uhr, im Rathhause daselbst einen fetten Rindfarn, und zu gleicher Zeit auch einen fetten Schweinfarn, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Daylanden, den 22. Dezember 1897.  
Bürgermeister Pferrer.

## Wohnungen zu vermieten.

31. Akademiestraße 29 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zubehör, sowie im 3. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Degenfeldstraße 8 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör sofort zu vermieten.

\* Luisenstraße 41 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und Zugehör sowie Gasheizung sofort oder auf 1. April zu vermieten.

\* Waldhornstraße 47 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 großen Zimmer, Küche und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 3 in der Wirtschaft.

## Hirschstraße,

nächst der Kriegstraße, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

## Neubau Hoffstraße 1

(Hardtwaldstadtteil), neben dem Lübke-Denkmal, ist auf Januar oder April zu vermieten:

2 Treppen hoch: eine elegante Herrschaftswohnung von 8 Zimmern, Balkon, Küche mit Speisekammer, Bad, 3 Mansarden, 2 großen Kellern, Antheil an Waschküche, Bügelzimmer, Trockenspeicher und event. am Garten. Auf Wunsch können im Dachstock noch 2 große Zimmer mit Balkon dazu gegeben werden. Näheres bei Carl Herrmann, Hirschstraße 33a, eine Treppe hoch.

Auf sofort oder später ist in meinem

## Neubau

Ede Kaiser- u. Baldhornstr.

noch zu vermieten:

3 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.

Wilh. Jahraus,  
Buchhandlung.

## Läden.

Kronenstraße 17a, nächst der Kaiserstraße,

sind sehr schöne Läden mit Wohnungen sofort zu vermieten. Zu erfragen im Schuhladen daselbst oder im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 1. April eine gesunde, freundliche Wohnung von 4-6 Zimmern und eine solche von 3-4 Zimmern nebst Zugehör. Gest. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 8886 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Kronenstraße 47, 3. Stock, ist sofort oder später ein gut möbliertes, heizbares Zimmer zu vermieten.

## Pension-Anerbieten.

\* Eine feine, ruhige Familie wünscht ein junges Mädchen in Pension zu nehmen. Offerten unter Nr. 8892 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Bereins-Lokal.

\* Ein größeres Anzimmers mit besonderem Eingang und Klavier ist noch auf einige Tage in der Woche zu vergeben, auch kann daselbst noch zu kleinen Weihnachtsfeiern vergeben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Große helle Räume,

mit elektrischer Beleuchtung eingerichtet, für Magazin und Kontor oder ein ruhiges Geschäft passend, sind Akademiestraße 35 zu vermieten; event. auch Wohnung dazu.

Kleine Werkstätte zu vermieten, in der Südstadt, hell, mit Nordlicht, Hof und Einfahrt. Näheres Werberplatz 34a im Laden.

## Zimmer-Gesuche.

22. Auf Anfang Januar wird ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8883 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer mit zwei guten Betten und Kachelofen wird von drei Handelsteuten per 1. Januar im östlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8900 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\*2.1. Ein großes Zimmer**  
 in der Nähe des Hauptbahnhofes (auch Südstadt) wird in gutem Hause per 1. Januar 1898 als Bureau zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8893 an das Kontor des Tagblattes.

**Pension-Gesuch.**  
 Junger Kaufmann sucht Kost und Wohnung in besserem Hause per 1. Januar 1898. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8894 an das Kontor des Tagblattes baldigst erbeten.

**\* Gesucht zum 1. Januar**  
 ein nett möbliertes Zimmer in der Mitte von der Stadt im Preise von 12-14 M. Nordlicht bevorzugt. Offerten unter Nr. 8899 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
 — Ein einfaches, braves Mädchen für Hausarbeit wird auf 1. Januar gesucht. Zu erfragen Karlstraße 48 im Laden.

\* Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches auch im Nähen und Bügeln bewandert ist, findet auf 2. Januar Stelle: Adlerstraße 26, 2. Stock.

\* Ein jüngeres Mädchen, welches die Hausarbeiten verrichten kann, wird zu einem Kinde sofort gesucht: Douglasstraße 4, parterre.

**2.2. Mk. 10000**  
 auf Nachhypothek mit guter Bürgschaft wird gesucht. Adressen unter Nr. 8884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Baugewerkeschüler**  
 findet in den Weihnachtsferien auf einem Baubureau im Hause von Wertplänen Beschäftigung. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 8898 niederzulegen.

**Restaurationsköchin,**  
 Zimmer- und Hausmädchen finden gute Stelle durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69. **2.2.**

**2.2. Kellnerinnen,**  
 bessere und einfache, suchen sofort Stellen; dieselben würden auch über die Feiertage Anstellung annehmen. Näheres durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

**Als Kutcher oder Hausknecht**  
 sucht ein sehr tüchtiger, kräftiger Bursche mit guten Zeugnissen alsbald Stelle durch **K. Tröster,** Kreuzstraße 17.

**Eisen-, Metallwaaren-, landwirthschaftl. Geräte-Handlung zu verkaufen.**  
 Habe im Auftrag ein seit vielen Jahren flott gehendes Geschäft obiger Branche zu verkaufen. Jahresumsatz circa 90000 Mark. Gebäulichkeiten, Magazine, großer Hof und Garten kosten 45000 Mark. Waarenvorrath soll mit übernommen werden und wäre deshalb ein Kapital von etwa 30000 Mark erforderlich.  
 Die Uebernahme kann nach Wunsch geschehen, es wäre hier einem jungen tüchtigen Kaufmann sehr günstige Gelegenheit geboten, sich eine gute und sichere Existenz zu erwerben. Alles Nähere durch die **Viegeschäfts-Agentur von K. Tröster, Karlsruhe, Kreuzstraße 17.**

**Häuserverkauf mit Wirthschaften.**  
 \* Zwei gut gebaute Wirthschaften mit Realrecht, in frequenter Lage der Stadt Karlsruhe, in welchen sehr viel Wein, Bier und Schnaps verkauft wird, sind preiswürdig zu verkaufen. Offerten belieben man unter Nr. 8897 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**  
 Ein Herzimmer-Haus nächst dem Karlsthor, rentabel, in gesunder Lage, ist zu verkaufen. Näheres durch **Sensal Kornsand,** Erbprinzenstraße 21.

**Haus-Verkauf.**  
 Vor dem Durlacherthor habe ein hübsches Haus mit Doppelwohnungen, in gutem Zustande und gut rentabel, zu verkaufen. Näheres durch **Sensal Kornsand,** Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Theilhaber gesucht.**  
 Für ein altes Baugeschäft mit gutem Namen wird ein activer oder passiver Theilhaber mit 30000 Mark Einlage gesucht. Architekt mit Vermögen ist vorhanden. Offerten sind zu richten an **Sensal Kornsand,** Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Wirthschafts-Verkauf.**  
 Eine prima Wirthschaft, Haus ganz neu, mit circa 2000 Hekto Bierverbrauch, in frequenter Lage Karlsruhe's, ist zu verkaufen, speciell für Metzger geeignet. Nur Reflektanten, die selbst über mindestens 10000 Mark verfügen können und tüchtig und energisch sind, wollen sich melden bei **Sensal Kornsand,** Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Gäthaus zu verkaufen.**  
 Ein gut rentables Haus mit Doppelwohnungen, in freier, hübscher Lage der Weststadt, ist zu verkaufen durch **Sensal Kornsand,** Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Kauf-Gesuche.**  
 \*2.1. Ein gut erhaltenes Notenkuppl wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8896 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herzliche Bitte!**  
 \* Ein armes, aber ordentliches Mädchen bittet für ihre 15 Wochen alten Zwillinge edelbedenkende Herrschaften um etwas abgelegte Kinderwäsche, sowie um einen billigen Kinderwagen. Näheres Durlacherstraße 37 im 2. Stock des Vorderhauses.

**Gänselebern**  
 werden stets angekauft: **Karlstraße 12 im Laden.**

**Gänselebern**  
 werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.**

**Tanz-Curs.**  
 Am 8. Januar beginnt ein neuer Privat-Curs. Gesl. Anmelde. erb. **Aug. Ehmer, Kaiserstr. 170.** **6.1.**

**Walzer-Unterricht**  
 für einzelne Personen erteilt **Aug. Ehmer, Kaiserstr. 170.** **6.1.**

**5.1. An einem Privat-Curs für ältere Schüler (nur Française u. Lanciers)**  
 können noch einige Damen und Herren theilnehmen. **Aug. Ehmer, Kaiserstr. 170.**

**Wer**  
 befaßt sich mit der Dressur von Hofsunden? Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8895 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Brillant-Feuerwerk**  
 empfiehlt billigst **Julius Dehn Nachfolger,** Drogerie, Jähringerstraße 55.

**25.19. Dr. Landmann's Schwabentod**  
 wirkt sicher unter Garantie geruchlos und giftfrei Ueberall Dose 25 Pf. zu haben Fabrik. Dr. B. Landmann, Berlin.

**Pelzmuffen Pelzmuffen Pelzmuffen Pelzmuffen**  
 in jeder Pelzsorte, in jeder Preislage empfiehlt **Wilhelm Zeumer, Kaiserstraße 127, I. und II. Stock. Telephon 274.**

**Brautfränze und Brautschleier**  
 in großer Auswahl zeigt empfehlend an **M. Bäuber, Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.**

**Winter-Mützen**  
 für Herren, Knaben und Kinder, sehr praktische Neuheiten aus **Wusch und verschiedenen schönen Winterstoffen** empfiehlt in großer Auswahl zu den **billigsten Preisen** **Wilh. Zeumer, 127 Kaiserstraße 127.**

**20.20. Gelegenheitskauf. Neuerthe Bracht-**  
 betten mit fl. unbed. Fesbl., mit sehr weich. Bettf. gef. Ober- u. Unterbett u. Kissen nur 10 1/2 M., best. 12 1/2 M. Bracht. Hotelbetten 16 M., Br., roth, rosa Herrschaftsbetten nur 20 M. — Ueber 10000 Familien haben meine Betten im Gebrauch. — Eleg. Preisl. grat. Nichtpass. zahle das Geld retour. **A. Kirschberg, Leipzig, Blücherstr. 12.**

**10.7. Laubsäge-Holz**  
 pr. Mtr. von Mk 1 — an. Vorlagekatalog u. Preisliste über alle Laubsäge-Utensilien gratis. **G. Schaller & Comp., Konstanz, 3 Marktstätte 3.**

**Neu! Neu!**  
 Wird erstmalig im nächsten Weihnachts-Konzert von der **Velbgrenadier-Kapelle** unter Leitung des Herrn Königl. Musikdirektors **Boottge** in der Festhalle gespielt.  
**Fröhliche Weihnachten,**  
 Longemälde von **Ernst Kosdel.** Preis für Klavier Mk. 2.—. Vorräthig in der **Musikalienhandlung Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.), Kaiserstraße 114.**

### Fräcke

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden aus-  
geliehen im Herrenkleider-Magazin von  
**Friedrich Marfels,**  
38 Kaiserstraße 38.

**Beste und billigste Bezugsquelle für gerantete neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische **Bettfedern.****

Wir versenden kostenfrei, gegen Nachnahme jedes beliebige Quantum **Gute neue Bettfedern** per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. und 1 M. 80 Pfg.; **Polarfedern: halbweiß** 2 M. weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M., ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen** (sehr säurefest) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 6% Rabatt. — Nichtgekauftes bereitwilligst zurückgenommen.  
**Pecher & Co. in Herford in Westfalen.**

### Weissgarnleinen

für Leibwäsche (Handarbeit) versendet zu Engros-Preisen in guter dauerhafter Waare in Stücken **80 cm breit, ca. 33 m lang:**  
in **Reinleinen** à m 54 Pf., 66 Pf., 75 Pf.,  
in **Halbleinen** à m 42 Pf., 48 Pf., 54 Pf.

\*8.7. **Hermann Schwarzer,**  
Leinen-Weberel, Tannhausen i. Schl.  
Zahlreiche Anerkennungs schreiben.  
**Proben gratis und franco.**

### Reparaturen

an **Pianos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums** in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von **Ludwig Schweisgut, Hoflieferant.**  
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

### „Meteor“

der beste und billigste **Thürschließer.**  
Generalvertreter:  
**Grund & Oehmichen,**  
12.6. Erbprinzenstraße 10.  
Prospekte gratis und franko.

### Das Annonciren

von Gesuchen und Angeboten aller Art, auch solcher ohne Namensnennung, besorgt für alle Karlsruher u. auswärtige Zeitungen und Zeitschriften zu gleichen Preisen, wie die Blätter selbst, die Annoncens-Expedition

**Rudolf Mosse,**  
Karlsruhe,  
Herrenstr. 17, Ecke Kaiserstr.  
Telephon No. 342.

NB. Die auf Annoncen einlaufend. Ofterbriefe werden uneröffnet und unter strengster Verschwiegenheit den Interessenten zugesandt.  
Bei grösseren Aufträgen höchste Rabatte.  
26.13.

### Privat-Brief-Verkehr.

Gegründet im März 1894.  
**Bekanntmachung.**  
Neujahrsbriefe können vom 25. Dezember an auch auf dem Bureau von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr aufgeliefert werden, doch müssen dieselben mit dem Vermerk **„Neujahrsbriefe“** versehen sein. Wir bitten um genaue Angabe der Adressen, Strassen und Hausnummern und machen gleichzeitig die **Einwohnerschaft** aufmerksam, Briefe zc. mit unseren **Verthzeichen** nur in unsere **Kasten (gelb)** einlegen zu wollen. Um **Verthümer** zu vermeiden bemerken wir, daß offene **Neujahrs-sendungen, Karten** zc. nur 2 Pfg. Porto kosten.  
Verthzeichen erhältlich in den Verkaufsstellen (siehe Adressbuch Seite 46), sowie in den **Papier-läden** und bei unseren Briefträgern.

Hochachtung  
**Die Direktion.**  
Bureau: Steinstraße 29.

NB. Reklamationen können schriftlich oder mündlich auf unserm Bureau vorgebracht werden.

### Danksagung.

Für die rührenden Beweise herzlicher Theilnahme sagen wir innigen, heißen Dank.

**Dr. Kahsnitz u. Frau.**



### Hotel zum weissen Bären. Platow's Ausstellung

nur noch bis incl. Sonntag, den 2. Feiertag, Abends 9 Uhr, geöffnet.  
Jeder Besucher der Ausstellung erhält von heute ab eine **Rose von Jericho,** immerblühende Pflanze aus Jerusalem, gratis.  
Für Schüler und Schülerinnen sämtlicher Lehranstalten, welche die Ausstellung bereits besuchten, Eintritt frei.  
\* Hochachtungsvoll **J. N. Platow.**

### Festhalle.

Sonntag den 26. Dezember (Stephanstag),  
Nachmittags 3 1/2 Uhr,

### Fest-Concert,

gegeben von der Kapelle des  
**Badischen Leib-Grenadier-Regiments.**  
2.2. Königlich-Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pfg.  
Nichtabonnenten . . . . . 50 "

### Bürgerverein der Weststadt.

Sonntag den 26. ds. Mts., von Abends 7 Uhr an, findet im Saale des Gasthauses zur „Rose“ unsere

### Christbaumfeier,

verbunden mit **Gaberverloosung** und darauffolgendem **Tanz** statt.  
Wir laden unsere verehrl. Mitglieder nebst Familien-Angehörigen zu zahlreicher Be-theiligung freundlichst ein.

**Der Vorstand.**

**Dankfagung.**

Für die vielen wohlthunenden Beweise aufrichtiger Theilnahme bei der Beisehung meines lieben Vaters spreche ich der städt. Behörde, der freiw. Feuerwehr, dem Männerhilfsverein, dem Militärverein, der Loge L. z. T. und Allen, die ihm die letzten Ehren erwiesen, im Namen meiner Familie den innigsten Dank aus.

**E. Voit, Hofposamentier.**

Karlsruhe, den 24. Dezember 1897.

**Krokodil Karlsruhe**

empfiehlt feinstes

**Löwenbräu-Bockbier.**

6.2. Aechte Burgunder

**Schnecken,**

in feinsten Zubereitung, empfiehlt

**W. Lurek, z. Rodensteiner,**  
16 Herrenstraße 16.

„Deutscher Hof“, Karlsruhe,  
erster Weihnachtsfeiertag:

Mittagstisch mit Extra-Menu,  
Abendplatte: Ochsenchwanzsuppe,  
Soles, Rheinzander,  
Burgund. Schnecken, Hasenpasteten,  
Rehrücken und Gansbraten etc.  
empfiehlt

hochachtungsvoll

**Wilh. Hensel.**

**Alte Brauerei Printz,**

4 Herrenstraße 4,

empfiehlt über die Feiertage

**hochfeines Bockbier,**

sowie größere Wein- und Speisekarte.

Achtungsvoll

**Fritz Glassner.**

General von Degenfeld,

Degenfeldstraße 8,

empfiehlt über die Feiertage: einen reinen Neuenweierer Weißwein, sowie einen vorzüglichen Tyroler Rothwein, offen und über die Straße.

Achtungsvoll

**Leonard Proner.**

Südstadt.

**Gasthaus zum Bayerischen Hof.**

Reichhaltige Frühstück- und Abendkarte.

Diners à part von Mk. 1.— bis Mk. 2.50,

bekannt für gute Küche.

Hf. Stoff Schrempf'sches helles und dunkles Bier.

Gute badiſche und Rheinweine. Auch werden diese Weine in Flaschen über die Straße abgegeben.

Direkter Bezug von Vermouth, Marsala,

Rum, französischem Cognac, Punsch.

Jeden Sonntag, von Morgens 11 bis 1 Uhr,

Frühchoppen-Concert. Eintritt frei. Kein Bierzuschlag,

wozu ergebenst einladet

**H. Braunschweiger.**

**Lichtbilder (Diaphanien),  
Blumen, Vasen,  
Jardinièren, Bilderrahmen,  
neue Sendungen,**

eingetroffen bei

**W. Lichtenfels,  
Friedrichsplatz 9.**

**Hotel und Bierrestaurant**

**Goldener Adler,**

Karl-Friedrichstraße.

Ueber die Weihnachtsfeiertage kommt ein vorzügliches

**Bock-Bier**

aus der Brauerei Kammerer zum Ausschank,

was empfehlend anzeigt

**J. Schwinn.**

**Restaurant zum Merkur.**

Während der Feiertage

**Ausschank von ff. Bock**

von der Freiherrl. von Seldeneck'schen Brauerei  
ohne Aufschlag!!

**Alte Post.**

Während der Feiertage Ausschank von vorzüglichem

**Moninger Bock-Bier**

wozu höflichst einladet

**J. Greiler.**

**Restauration Ritterbräu, 46 Kronenstraße 46.**

Stefanstag den 26. Dezember, Nachmittags 4 Uhr,

**Grosses Tanzvergnügen mit verstärktem Orchester,**

wozu einladet

**J. Förster.**



### Alpenverein.

Ausflug am Sonntag den 26. Dezember, früh 3 1/2 Uhr, nach Achern - Hornisgrinde - Wiedenfels (2 Uhr Mittagessen).

Näheres Auskunftsstelle Kaiserstrasse 80 a.

An beiden Feiertagen. Mittags 12<sup>20</sup> Uhr

### Parade-Musik.

25. Dezember: 169er Kapelle, 26. Dez.: Leib-Grenadier-Kapelle.

### Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 25. Dezember. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 28. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Der fliegende Holländer. Romantische Oper in 3 Aufzügen von Rich. Wagner. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 26. Dezember. 8. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: Die Afrikanerin. Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Eugen Scribe. Deutsch von F. Gumpert. Musik von G. Meyerbeer. Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag den 27. Dezember. Neunte Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum Vortheile der Pensions-Anstalt des Großherzoglichen Hoftheaters. Der Trompeter von Säckingen. Oper in 3 Akten, nebst einem Vorspiel. Mit autorisirter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus F. Viktor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Viktor E. Neßler. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 28. Dezember. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: Alar. Romantische Oper in 1 Vorspiel und 3 Akten. Dichtung und Musik von Geza Graf Zichy. Deutsch von Viktor Léon. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 30. Dezember. Abtheil. A (rothe Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstell. (Kleine Preise.) Seimg'funden. Wiener Weihnachtskomödie in 6 Bildern von Ludwig Anzengruber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 31. Dezember. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 29. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnensfestspiel von Richard Wagner. Vorabend: „Das Rheingold“ in einem Aufzuge. Anfang 1/2 8 Uhr.

Samstag den 1. Januar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 30. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnensfestspiel von Richard Wagner. Erster Tag: „Die Walküre“ in 3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 2. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 30. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Wilhelm Tell. Schauspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen von 8-12 Uhr Vorm. u. von 3-5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großherzoglichen Hoftheaters einzusenden.

Die Vorverkaufsstelle bleibt bis Montag den 27. Dezember, früh 8 Uhr, sowie am Samstag den 1. Januar geschlossen.

### Theater in Baden.

Mittwoch den 29. Dezember. 12. Abonnements-Vorstellung. Seimg'funden. Wiener Weihnachtskomödie in 3 Akten von Ludwig Anzengruber. Anfang 1/2 7 Uhr.

## Bahnhof-Restoration, Rangirbahnhof.

Während der Feiertage Ausschank von vorzüglichem

# Bock-Bier

aus der Freiherrl. v. Seldeneck'schen Brauerei, Mühlburg.

## Restaurant „Elefanten“.

Ueber die Feiertage hochfeines Bockbier.

Es ladet höflichst ein

Louis Witz.

## Café Seyfried,

16 Zirkel 16.

Während der Feiertage Freiherrl. von Seldeneck'sches Bock-Bier.

## Gasthaus z. goldenen Krone.

Während der Feiertage Ausschank von vorzüglichem

# Moninger Bock-Bier.

Chr. Ullrich.

## Restauration Harmonie,

früher „Alte Brauerei Glasner“, Kaiserstraße 57.

Sonntag den 26. Dezember 1897

# Grosses Concert,

angeführt von der Kapelle Schmitt. Anfang 4 Uhr.

Hierzu ladet ergebenst ein

Karl Zipf.

## Gasthaus zum goldenen Kopf.

Heute Sonntag den 26. Dezember

# Grosses Tanzvergnügen,

wozu ergebenst einladet

Otto Dierberger.

## Gottesauer Schlössle.

Zweiter Weihnachtsfeiertag

# grosses Tanzvergnügen.

M. Remelius.

### Todes-Anzeige.

\* Tiefbetrübt theilen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß unser lieber, unvergeßlicher Gatte und Vater

## Ludwig Krauss, Küblermeister,

heute Morgen kurz vor 8 Uhr nach kurzem, aber schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

Frau **Emma Krauss**, Wittwe,  
**Karl Krauss**,  
**Anna Krauss**.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1897.

Die Beerdigung findet Sonntag den 26. Dezember, Nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.,  
Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen,  
Closet- und Gadeinrichtungen,  
Saublerei, Reparaturen  
unter Garantie  
billigst.

### Christbaumfeier.

Diejenigen Personen, welche sich an der im Gasthaus zum goldenen Kopf stattfindenden Christbaumfeier betheiligen wollen, werden gebeten, ihre Gaben oder deren Werth bis längstens Sonntag den 26. d. Mts. abzugeben.

Otto Dierberger,  
zum goldenen Kopf.

**Bärenzwinger.**



Anmeldungen zum Ball am 29. ds. Mts. wollen wegen der nach dem Umfang der Betheiligung sich richtenden Anordnungen gefälligst noch vor der Empfangnahme der Ballabzeichen u. c. gemacht werden. 2.2.

**Kaiser-Panorama,**  
Kaiserstraße 99.  
Vom 25. Dezember bis mit 1. Januar 1898:  
**Jerusalem**  
und Umgebung.  
Nazareth, Bethanien u. c.  
Hochinteressant.

Schm. Mittheilungen aus der Stadtrathssitzung vom 22. Dezember.

Die General-Direktion der Großh. Staatsbahnen teilt die Abrechnung über den Betrieb der städtischen Bahn Karlsruhe—Mazau im Jahre 1896 mit. Darnach betragen:

die Roheinnahmen . . . . .	495 300 M 16 Pf
die Betriebskosten dagegen . . . . .	324 459 „ 94 „
so daß eine Reineinnahme von . . . . .	170 840 M 22 Pf

verblieb.

Abschlägig wurden durch monatliche Abschlagszahlungen geleistet . . . 156 000 M — Pf

der städtischen Rheinbahnkasse fließen nunmehr noch zu . . . . . 14 840 M 22 Pf

Zu dem vom Großh. Bezirksamt mitgetheilten Entwurf einer neuen Bauordnung wird die Zustimmung zunächst auf 5 Jahre erteilt.

Nachdem die Räume des städtischen Krankenhauses

sich als unzureichend erwiesen haben, erhält das städtische Hochbauamt Auftrag, Pläne und Kostenvoranschläge für die Erbauung eines neuen Krankenhauses auf dem Gelände der Kolleräder auszuarbeiten.

Die im Schulhause der Leopoldstraße befindliche Turnhalle wurde als zu klein befunden. Das städtische Hochbauamt erhält Auftrag zur Ausarbeitung eines Projekts für eine neue Turnhalle mit Feuerlöschgerätemagazin auf dem Landgrabengelände.

Das Großh. Bezirksamt soll um Einleitung des Verfahrens zur zwangsweisen Umlegung von Grundstücken an der projektierten Lauterbergstraße ersucht werden.

Die Gesellschaft Lenz & Cie. beabsichtigt, thunlichst bald auf der Strecke Karlsruhe—Ettlingen der Albtalbahn elektrischen Betrieb einzuführen und die Erbauung eines eigenen Elektrizitätswerkes zu diesem Zwecke. Gegen das beabsichtigte Unternehmen wird ein Einwand nicht erhoben.

Ein Mitglied des Kollegiums stellt der Stadt den Betrag von 2000 M zur Anschaffung eines künstlerisch ausgestatteten Möbelstücks für das neu einzurichtende Trauungszimmer zur Verfügung. Für diese Freigebigkeitshandlung spricht der Stadtrat seinen Dank aus.

Aus der Kaiser Friedrich-Stiftung werden 18 Stipendien an Schüler der Kunstgewerbeschule und der Baugewerkschule in Beträgen von 45—60 M zur Verteilung gebracht.

Herr Stadtverordneter Schairer hat mit Rücksicht auf seine Thätigkeit im Landtag das Amt als Mitglied des Armenrats niedergelegt. An dessen Stelle wird Herr Stadtverordneter Bauer zum Armenrat ernannt.

Die am 3. Dezember in hiesiger Stadt vorgenommene Viehzählung hatte folgendes Ergebnis: Pferde 3115, Rindvieh 682, Schafe 52, Schweine 595, Ziegen 294, Bienschafde 134, Gänse 2674, Enten 555, Hühner 9826, Hunde 2207.

Herr Stadtkarzer Dr. Doll teilt mit, daß er von seinem Amt als Stadtkarzer auf den 1. April 1898 entlassen zu sein wünsche. Es wird beschlossen, den Herrn Dr. Doll von den städtischen Funktionen als Krankenversicherungs- und Armenarzt zu entheben, ihn jedoch zu ersuchen, das Amt als Mitglied des Ortsgesundheitsrats und der Schulkommission auch ferner beizubehalten. Die Stadtkarzerstelle soll zur Bewerbung ausgeschrieben werden.

Die Droschkenbesitzer wünschen die Verlegung des Droschkenhalteplatzes von der alten Dragonerkaserne nach der Gottesauerstraße, Ecke der Durlacher Allee. Der Stadtrat befürwortet die Verlegung.

Bei dem Großh. Gewerbeausschuss soll die Errichtung einer siebenten etatmäßigen Lehrstelle an der Gewerbeschule beantragt werden.

Ein Gesuch um Erlaubnis zum Betrieb einer Wirtschaft in dem Eck der Körner- und Kriegstraße projektierten Neubau wird dem Großh. Bezirksamt unter Verneinung der Bedürfnisfrage vorgelegt.

Den nachbezeichneten Straßen und Plätzen werden die beigegebenen Namen gegeben:

1. Der durch die Kanalisierung und Auffüllung des Neugrabens gebildeten, von der Rheinstraße längs des Mühlburger Friedhofs zur Mazaubahn hinziehenden Straße der Name „Lerchenstraße“.
2. Der längs der nördlichen Flucht des Seneca'schen Fabrikamwesens nach der Falterstraße hinziehenden Straße der Name „Kärcherstraße“ (Ernst Friedrich Kärcher, Gymnasialdirektor, geb. 1789, gest. 1855).
3. Der westlich der Schwimmschulstraße gelegenen Verbindungsstraße zwischen Kaiserallee und Sofienstraße der Name „Geranienstraße“.

4. Der westlich der Körnerstraße gelegenen Verbindungsstraße zwischen Kaiserallee und Sofienstraße der Name „Kellenstraße“.
  5. Der südlich der Gartenstraße zwischen der verlängerten Scheffelstraße und der Jollystraße gelegenen Straße der Name „Butlichstraße“ (Gustav zu Butlich, Dichter, geb. 1821, gest. 1890).
  6. Der zwischen der Karl-Wilhelmstraße und dem Schalterhaus gelegenen Straße der Name „Parkstraße“.
  7. Der südlich des Schalterhauses von der Parkstraße nach Osten hinziehenden Straße der Name „Kornblumenstraße“.
  8. Der östlich des Amwesens von Fr. Wolff & Sohn hinziehenden Verbindungsstraße zwischen Durlacher Allee und Rintheimerstraße der Name „Weilchenstraße“.
  9. Der südlich der Rintheimerstraße gelegenen Verbindungsstraße zwischen Sternbergstraße und Tullaplatz der Name „Essenweinstraße“ (August Ottmar von Essenwein, Direktor des Germanischen Museums in Nürnberg, geb. 1831, gest. 1892).
  10. Der westlich des Tullaplatzes gelegenen Verbindungsstraße zwischen Gerwigstraße und Durlacher Allee der Name „Seubertstraße“ (Moriz August Seubert, Professor der Botanik, geb. 1818, gest. 1878).
  11. Dem Platz vor der Bernharduskirche der Name „Bernhardusplatz“ (Bernhard II. der Selige, gest. 1458, Markgraf von Baden).
  12. Dem anstelle des alten Friedhofs an der Kapellenstraße angelegten, für den Bau einer evangelisch-protestantischen Kirche in Aussicht genommenen Platz der Name „Lutherplatz“.
  13. Dem anstelle des alten israelitischen Friedhofs beim ehemaligen Friedrichsthor anzulegenden öffentlichen Platz der Name „Mendelssohnplatz“ (Moses Mendelssohn, Philosoph, geb. 1729, gest. 1786).
- Die Lieferung der zur Tierfütterung im Stadtpark im Jahre 1898 benötigten Naturalien erhalten übertragen:
- Die Firma R. J. Homburger: Gerste, Buchweizen, Mais, Weizen, Hafer, Kleie;  
Die Firma Westheimer & Sohn: Hafer, Weizen und Kleie;  
Bäckermeister Otto Kasper: Brod, Weck, und Karl Bischoff in Bergkamen: Pflanzfleisch.
- Für den Krankenhausbedarf im Jahr 1898 wurde vergeben die Lieferung:
- Von Fleisch an Gebr. Hensel, von Milch an Johann Köhler, von Brod und Wecken an August Grab und Friedr. Köhler Witwe, von Weiswein an Karl Wilsch, von Bier an die Brauereigesellschaft vorm. Stinner in Grünwinkel.
- Die Lieferung von Straßenschildern erhält Herr Graveur Fr. Klett zugewiesen.
- Dem Stadtpark wurden Geschenke zugewendet: Von Herrn Privatier A. Birkenmaier 1 Gelbhäufelkatze und von Herrn Karl Glaser jun. 1 Steinmarder. Hiefür wird Dank ausgesprochen.
- Dem städtischen Archiv wurden Geschenke zugewendet: Von Herrn Maler Fleischer eine Bürgerwehrmütze, von Frau Geheimrat von Freytag ein Abdruck der von ihr verfaßten Gesangskomödie „Der Pulvermacher zu Nürnberg“, von Herrn prakt. Arzt Dr. Schwidop 2 Abdrücke wissenschaftlicher Abhandlungen, von Herrn Stadtrat Hoffmann einige ältere Druckfaden, von Herrn Ludwig Weill, Handschuhfabrik, ein Reklameplatat. Auch hiefür wird Dank ausgesprochen, wie auch der Hauptlehrer Franz Roth Witwe für eine Anzahl der städt. Volksschule geschenkter ausgestopfter Vögel.

- #### Standesbuch-Auszüge.
- ##### Eheaufgebote:
23. Dez. Andreas Bauer von Reichenhausen, Steuereinsamler hier, mit Karoline Knittel von Ruchsen.
  23. „ Wilhelm Heilan von Blantenloch, Aufseher in Scheidenhardt, mit Christine Pfeffer von Müllbach.
  23. „ Friedrich Wagner von Helmlingen, Wagenwärtergehilfe hier, mit Katharine Thalman von Gemmingen.
  23. „ Julius Mäder von hier, Gypser hier, mit Friederike Bücheler von Randegg.
- ##### Geburten:
19. Dez. Georg Friedrich Wilhelm, Vater Georg Wehler, Schuhmacher.
  19. „ Julius Albert, Vater Julius Kofl, Tüncher.
  20. „ Bertha Karoline Helene, Vater Albert Gortler, Kapellmeister.
  22. „ Hermann Friedrich, Vater Christian Raus, Bahnarbeiter.
- ##### Todesfall:
22. Dez. Rosine Müller, ledig, alt 20 Jahre, Vater Leo Müller, Fabrikarbeiter.

# Der bevorstehenden Inventur wegen

vergüte ich behufs Reducirung meines Lagers, von heute bis zum Schluss des Jahres auf alle bei mir gekauften Gegenstände einen

## ansehnlichen Rabatt

auf die, auf den Etiquetten verzeichneten sonst streng festen Preisen.

# N. Breitbarth.

Ueber die Weihnachts-Feiertage

Ausschank von

# BOCK-BIER

aus der

Brauerei **Fr. Hoepfner**, Karlsruhe,

bei:

**Hch. Götz**, Brauerei Höpfner, Kaiserstraße 14,  
**Fr. Tubach**, zum Schlachthaus, Durlacher Allee 62,  
**M. Remelius**, zum Gottesauer Schloßle, Durlacher Allee 27,  
**W. Becker**, zur Krone, Georg-Friedrichstraße 16,  
**Ig. Dunkelberg**, zum Schwert, Gottesauerstr. 35,  
**L. Faber**, zur Stadt Sedan, Gottesauerstraße 19,  
**Ernst Guggelin**, zum grünen Baum, Kaiserstr. 3,  
**And. Kalnbach**, alte Brauerei Heß, Kaiserstr. 13,  
**Jer. Frohmüller**, Bornhäusers Bierhalle, Kaiserstraße 39,  
**Frz. Berg**, zum Zähringer Hof, Fasanenstraße 11,  
**A. Luckas Wwe.**, zum Weinberg, Waldhornstr. 49,  
**Wilh. Flum**, Durlacherstraße 33,  
**Hch. Heissler**, Kapellenstraße 28,

**Jakob Müller**, zum Kaiserhof, Sebelstraße 9,  
**Wilh. Lang**, zur Blume, Zirkel 28,  
**K. Walter**, zum goldenen Kreuz, Karlstraße 21 a,  
**Alb. Benz**, Göthestraße 4,  
**Fr. Schäfer**, zum Württenberger Hof, Uhlandstr. 22,  
**Karl Holl**, Café May, Kriegstraße 101,  
**Hch. Schmitt**, zur Wilhelmshöhe, Schützenstr. 30,  
**Karl Krauss**, Augartenstraße 46,  
**Karl Rebmann**, zum Prinz Ludwig, Rüppurrerstraße 23,  
**Wilh. Müller**, zum Waldhorn, Rüppurrerstr. 46,  
**K. Hauser**, zum goldenen Kranz, Adlerstraße 38,  
**K. Bensching**, zur Stadt Straßburg, Marktgrafenstraße 11,  
**Chr. Meyer Wwe.**, zum Kronprinzen, Zirkel 9;

in Durlach:

**Karl Feser**, zum Ochsen, **Hch. Schöchlin**, zum Karlsruher Hof.

≡ Nur noch kurze Zeit ≡

ist die einzigste, acht tätowirte Amerikanerin

# La belle Irene

zu sehen Kaiser Wilhelm-Passage 23.  
 Täglich von 3 Uhr bis 9 Uhr Abends.



Eintritt 30 Pfg.  
 von heute ab  
 Militär und Kinder  
 die Hälfte.



# Gasthaus zur Stadt Baden, Kriegstraße 120,

während den Feiertagen vorzügliches

## **Bockbier**

aus der Brauerei Moninger empfiehlt

### Anton Letzgus.

#### Fremde

übernachteten vom 22. bis 23. Dezember.

**Alte Post.** Gaffner, Kfm. v. Straßburg. Mayer, Kfm. v. Landau. Müller, Rathschr. v. Heidershofen.

**Bayerischer Hof.** Büchler, Reisl. v. Düsseldorf. Fr. Huber, Priv. v. Gschbach.

**Bratwurstdöckle.** Hüning, Kfm. v. Kassel. Pösmann, Kfm. v. Mülhausen. Wolter, Kfm. v. Würzburg. Schneider, Kfm. v. Künzelsau. Braun, Kfm. v. Freiburg. Stämpfe, Reisl. v. Geisingen. Binder, Landw. v. Kieselbronn. Meyer, Mont. v. Hannover. Krieg, Orgelbauer v. Wöhrenbach. Wiederrother, Holzhltr. v. Hardheim. Gant, Kassier v. Mannheim.

**Darmstädter Hof.** Kaufmann, Kfm. v. Pirmasens.

**Drei Könige.** Gramlich, Kfm. v. Neustadt. Fahr, Sägewerksbes. v. Dmeretach. Schwend, Lehramtsprakt. v. Kassel.

**Erbsprinzen.** Kriemler, Priv. m. Schwester a. Amerika. Weber, Dir. m. Frau v. Mannheim. Frau v. Walter v. Mülhausen.

**Geißl.** Briemann, Kfm. v. München. Mufowsky, Kfm. v. Konstanz. Schwab, Revisor v. Straßburg. Kramer, Lehrer v. Wien.

**Goldener Karyfen.** Birkenmeier u. Fritsche, Stud. v. Heidelberg. Stinner, Stud. v. Mannheim. v. Luzo, Stud. v. Bukarest.

**Goldene Traube.** Fr. Mackert, Priv. v. Pirmasens. Fr. Heine u. Fr. Knosp, Priv. v. Aghern. Fr. Döber, Priv. v. Bantendach. Gumbel, Kfm. v. Dertlingshausen. Engler, Kfm. m. Frau v. Bittan. Ruth, Gemeindecamter, u. Peinganott, Schreinermeister v. Leonterg.

**Grüner Hof.** Schulz, Kfm. v. Oberlahnstein. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Levy, Kfm. v. Neustadt. Sahmann, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel Germania.** Baron v. Rodloff v. St. Petersburg. Hembele, Ing. v. Chicago. Fellmer, Ing. v. Frankfurt. Buxton, Fabr. v. Düsseldorf. Klein, Kfm. v. Marseille. Nold, Kfm. v. Nürnberg. Pagelsohn, Kfm. v. Berlin. Sturm, Stud. v. Radesheim. von Boscogrande, Lieut. v. Rom.

**Hotel Grosse.** Zimmermann, Kfm. v. Straßburg. Pott, Kfm. v. Köln. Schmitz, Kfm. v. Paris. Wil u. Steingleser, Kfl. v. Berlin. Schnurmann, Kfm. v. Gengenbach. Meyer, Kfm. v. Gelle. Dr. Stegmann v. Leipzig. Kummer, Dir. v. Lausanne. Frau Kump, Priv. m. Tochter v. Mannheim.

**Hotel Leicht.** Gonsberg, Kfm. v. Remscheid. Winkel, Kfm. v. Stuttgart. Schwalbach, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Luz.** Bauer, Bez.-Beamter v. Offenburg. Janson, Ing. v. Freiburg. Lasse, Kfm. v. Brüssel. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Steuart, Kfm. v. London. Giese, Baumstr. v. Erlberg. Oberll, Ing. v. Konstanz. Wagner, Fabr. v. Calw.

**Hotel Monopol.** Fochweiler, Kfm. v. Ipringen. Bloch, Kfm. v. London. Winter, Kfm. v. Straßburg. Herzbach, Kfm. v. Augsburg. Wünschert, Kfm. v. Dresden. Fuchs, Kfm. v. Beiringarten. Holzinger, Stud. v. Erlangen. Kiefer, Stud. v. Offenburg. Aubrou, Priv. v. Genf.

**Hotel National.** Trenkle, Steinbruchbes. v. Kirnbach. Kuhlmann, Kfm. v. St. Johann. Heß, Kfm. v. Malsch. Schlund, Kfm. v. Dellbronn. Huber u. Sölling m. Frau, Kfl. v. Frankfurt. Hillenbrand, Kfm. v. Köln. Reuter, Kfm., Michels, cand. jur., u. Scharf, General-agent v. Mannheim. Dffinger, Kfm. v. Essen. Ridart, Kfm. v. Nürnberg. Franf, Insp. v. Pforzheim. Braun, Arch. v. Stuttgart.

**Hotel Tannhäuser.** A. u. L. Rudnick, Taplos, Hlozjowski, Stud., u. Lucie, Kfm. v. Darmstadt. Hoffmann u. Formser, Kfl. v. New-York. Baumgärtle, Kfm. v. Fleßen. Mad, Kfm. v. Stuttgart. Herzt, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Viktoria.** Frau Dr. Ludloff, Delonomie-räthin, u. Fuchs, Kfm. v. München. Stetter, Kfm. v. Stuttgart. Bender u. Barglaff, Kfl. v. Berlin. Salomon, Kfm. v. Nürnberg. Thallen, Kfm. v. Köln. Eilkebrand, Kfm. v. Düsseldorf. Hirsch, Kfm. v. Magdeburg.

**König von Preußen.** Pfeiffer, Vert.-Ing. v. Augsburg. Müller, Kfm. v. Weller. Brückner, Kfm. v. München. Etrich, Mont. v. Hannover. Popp, Mont. v. Augsburg. Klemp, Monteur v. Frankfurt. Menke u. Jakob, Monteur v. Mülheim. Zachariat, Händler v. Dautenheim. Kustner, Händler v. Oberlengenhard. Müller, Händler m. Sohn v. Oberlebelbach. Bürkle, Händler m. Sohn v. Galmbach. Fr. Häberer, Künstlerin v. Straßburg. Spohrer u. v. Micco, Künstler v. Wien.

**König von Württemberg.** Etegmater, Kfm. v. Stuttgart. Fuchs, Kfm. v. Straßburg. Henschel, Kfm. v. Pforzheim. Dorn, Kfm. v. Straßburg. Jänischen, Kfm. v. Gerning. Nagac, Steinbruder v. Etzville. Reinhard, Glasermeister v. Frankfurt.

**Rassauer Hof.** Gelter, Kfm. v. Grallsheim. Denninger, Kfm. v. Marbach.

**Park-Hotel.** Reuter, Kfm. v. Aghern. Althof, Fabr. v. Köln. Abelsdorf, Ing. v. Berlin. Konzonts, Priv. v. Schleswig-Holstein.

**Prinz Max.** Schilder, Koch v. Heidelberg.

**Rose.** Schön u. Scheer, Monteur v. Ludwigshafen. Fiedler, Bionter v. Mosbach.

**Rothes Haus.** Dutrepoint, Hauptm. v. Straßburg. Hubenbauer, Bürgermstr. v. Walden. Dahnert, Bürgermeister v. Föppingen. Ruhn, Bürgermeister v. Hundheim. Maier, Dir. v. Jülich. Viehler, Postschau-spieler v. Berlin. Klein, Priv. v. Köln. Reuz, Priv. v. Aalen. Dr. Kitz, prakt. Arzt v. Freiburg.

**Schwarzer Adler.** Fr. Klein, Artistin v. München.

**Waldhorn.** Braun, Inhablat. m. Frau v. Trienberg.

**Tagesordnung**  
des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

**Strasskammer I.**  
Montag den 27. Dezember, Vormittags 9 Uhr:  
I. Str. S. gegen Friedrich Hoffsch von Göttingen, wegen Körperverletzung.  
II. Str. S. gegen Jakob Nagel von Burgberg, wegen Diebstahls.  
III. Str. S. gegen Jakob Rapp von Riefen, wegen Diebstahls.  
IV. Str. S. gegen Jakob Lauer v. Altsüßheim, wegen Diebstahls.  
V. Str. S. gegen Karl Keller von Calw, wegen Diebstahls.  
VI. Str. S. gegen Dante Gherti von Colletchio, wegen Diebstahls.  
VII. Str. S. gegen Franz Johann Braun, Johann Josef Winterle und Karl Friedrich Münch von Bruchsal, wegen Sachbeschädigung.  
VIII. Str. S. gegen Bernhard Adam von Odenheim, wegen Verbrechen gegen §. 176 St.G.B.

**Gottesdienst. — 25. Dezember.**  
St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).  
5 1/2 Uhr feierliche Christmette mit Segen und Te Deum.  
6 1/2 und 6 3/4 Uhr hl. Messen.  
7 1/2 Uhr Hirtenamt.  
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt und Segen.  
2 Uhr feierliche Vesper, hierauf Beichtgelegenheit.

**Gottesdienst. — 26. Dezember.**  
**II. Christfest.**  
Evangelische Stadt-Gemeinde.  
4 1/2 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst; Herr Stadtvicar Hessebacher.  
9 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtpfarrer Rapp.  
10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Brückner.  
10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhauer.  
10 Uhr Schlosskirche: Hr. Hofvikar Dr. Frommel.  
6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Bauer.  
6 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtvicar Hessebacher.

**Diakonissenhauskirche.**  
Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Waller.  
Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.  
10 Uhr Vormittagsgottesdienst | Hr. Stadtpfarrer  
12 Uhr Christenlehre | R. Helbing.  
Evangelische Stadtmission,  
Bereinshaus Adlerstraße 23.  
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche:  
Herr Pfarrer Maurer.  
13 Uhr Weihnachtsfeier des Kindergottesdienstes  
in der Diakonissenhauskapelle: Herr  
Stadtvicar Riegler.  
15 Uhr Abendgottesdienst (Borberhaus, 3. Stock):  
Herr Stadtmissionar Lieber.  
7 Uhr Weihnachtsfeier des evang. Männer- und  
Jünglingsvereins (s. d. Anzeige).  
3 Uhr Bibelstunde im Versammlungsraum Herren-  
straße 62: Herr Stadtmissionar Glanlin.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-  
kapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr:  
Herr Pfarrer Schulz.  
Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal  
verlängerte Karlsstraße 83, Hof, Nachmit-  
tags 5 Uhr Predigt: Herr Pfarrer Meisinger.  
Das Festopfer zum Besten des Pfarramts wird  
eingesammelt.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**  
**Hauptkirche (St. Stephan).**  
**Vatrocinium.**  
6 1/2 Uhr Frühmesse.  
7 1/2 Uhr hl. Messe.  
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer.  
Berberich.  
9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst: Herr Kaplan  
Lager.  
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.  
3 Uhr feierliche Vesper.

**Liebfrauenkirche.**  
6 1/2 Uhr Frühmesse.  
8 1/2 Uhr Kindergottesdienst.  
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Vink.  
2 1/2 Uhr Vesper.

**St. Vincenzkapelle.**  
7 Uhr hl. Messe.  
8 Uhr Amt.  
16 Uhr Abends Andacht für die hl. Weihnachtszeit  
(nach dem Magnificat).

**St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).**  
8 Uhr Amt.  
Vortags 7 Uhr hl. Messe.

**St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).**  
6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.  
7 1/2 Uhr Frühmesse.  
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst.  
2 Uhr Weihnachtsandacht (Magnificat S. 322).

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**  
**Auferstehungskirche.**  
9 Uhr Amt.

**Zionskirche der Evang. Gemeinschaft,**  
Beiertheimer Allee 4.  
Sonntag Vormittags 10 Uhr Predigt.  
Sonntag Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.  
Nachmittags 4 Uhr Predigt.  
Nachmittags 5 Uhr Jungfrauenverein.

**Methodisten-Gemeinde, Zirkel 19a.**  
Sonntag Vormittags 10 Uhr Predigt.  
Sonntag Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.  
Sonntag Abend 5 Uhr Predigt.  
Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr Bibelstunde.

**Karlsruhe.**  
**English Services**  
are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-  
Krankenhaus, Kaiser-Allee,  
on Sundays at 11 — a.m.  
H. Communion at 8 — a.m.  
on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays  
after Morning prayer.  
The Chaplaincy is in Connection with the Society  
for the Propagation of the Gospel.  
Chaplain, licensed by the Bishop of London,  
Rev. O. Flex, Uhlandstrasse 13.

**L. z. Tr.**  
27. XII. 97. Kein Krzch.  
3. I. 98. Obl.